

	<p>Objekt: Eisengussmedaille „Gedenke der Säuglinge und Kinder“ aus dem Ersten Weltkrieg, o. J.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 19068</p>
--	---

## Beschreibung

Diese Eisengussmedaille zeigt einen sitzenden Putto oder ein wohlgenährtes kleines Kind vor einem Füllhorn, aus dem Früchte rollen. Die Umschrift fordert den Betrachter zum „GEDENKE[N] . / . DER . / . SÄVGLINGE . / . VND . KINDER .“ auf. Im Abschnitt befinden sich zwei gekreuzte Marschallstäbe unter einer schwebenden Krone. Ähnliche Darstellungen, wie die eines Kindes vor einem Fruchtekorb, existieren aus der Zeit vom Ende des Ersten Weltkrieges. Auch diese einseitige Gedenkmedaille scheint an die Aufnahme deutscher Kindern von der wohlhabenden Oberschicht oder neutralen Staaten wie den Niederlanden zu erinnern. 1916 gründete sich beispielsweise die „Reichszentrale Landaufenthalt für Stadtkinder“, die vor allem im Hungerwinter 1916/17 für die Versorgung hungernder Stadtkinder durch einen Aufenthalt auf einem Bauernhof sorgte. Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

[Vivien Schiefer]

## Grunddaten

Material/Technik:

Eisen

Maße:

Durchmesser: 62 mm, Gewicht: 64,52 g

## Schlagworte

- 1. Weltkrieg
- Medaille

## Literatur

- Dietrich A. O. Klose (2016): Europas Verderben 1914 1918 Deutsche und österreichische Medaillen auf den Ersten Weltkrieg. München